

Prof. Dr. Hanns-Christian Salger über staatliche und private Willkür

<https://www.youtube.com/watch?v=Pnr9KJVjEyY>

Prof. Dr. Hanns-Christian Salger diskutiert den Begriff der Willkür und dessen Missverständnisse. Er erklärt, dass Willkür im Kontext des Bürgers positiv ist, während der Staat nicht willkürlich handeln darf, um die Gleichbehandlung aller Staatsbürger zu gewährleisten.

Stichpunkte:

- Willkür wird oft negativ verstanden, ist aber auch ein Ausdruck von Freiheit.
- Der Staat muss alle Bürger gleich behandeln und darf nicht willkürlich handeln.
- Sachliche Unterscheidungen sind zulässig, während diskriminierende Handlungen unzulässig sind.
- Die Diskussion umfasst auch die verfassungsrechtlichen Aspekte von Eigentum und sozialer Bindung.
- Willkür kann im Zivilprozess positiv genutzt werden, jedoch nicht von staatlichen Institutionen.

Quelle: Atlas Initiative für Recht und Freiheit

Einstelldatum: 2020-07-08

Revision #1

Created 4 May 2026 08:53:57 by Admin

Updated 4 May 2026 08:53:57 by Admin